

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am 25. November 2013

Punkt 1

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 mit Wirtschaftsplänen; hier: Einbringung des Entwurfs

Der Gemeinderat **überwies** den Haushaltsentwurf 2014 **e i n s t i m m i g** zur Vorberatung in den Ausschuss für Verwaltung und Finanzen.

Punkt 2

Waldwirtschaft Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2014

Der Gemeinderat **beschloss** den Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2014 **e i n s t i m m i g**.

Punkt 3

Beteiligung an der badenova AG & Co. KG Beteiligung an der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG hier: A. Erweiterung der badenova Netz-GmbH zur großen Netzgesellschaft B. Ergänzungsvereinbarung zu kompas-Verträgen (KG-Kaufvertrag bzw. stille Vereinbarung)

1. Der Gemeinderat **stimmte** der Erweiterung der badenova Netz-GmbH zu einer großen Netzgesellschaft – vorbehaltlich der positiven Entscheidung des zuständigen Finanzamtes Freiburg-Stadt über die verbindliche Anfrage der badenova AG & Co. KG – nach Maßgabe des dargestellten Konzepts, das aus folgenden wesentlichen Bestandteilen besteht, **e i n s t i m m i g** zu:
 - Neufassung des Gesellschaftsvertrages der badenova Netz-GmbH (Anlage 1 der Sitzungsvorlage),
 - Personalüberleitung von ca. 505 Mitarbeitern auf die badenova Netz-GmbH,
 - Verschmelzung der Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG auf die badenova AG & Co. KG,
 - Ausgliederung der Netzsparte (einschließlich des Eigentums am Gas- und Stromnetz und der Sparte Wasser) von der badenova AG & Co. KG auf die badenova Netz-GmbH
2. Der Gemeinderat **beauftragte** den Bürgermeister **e i n s t i m m i g**, alle zum Vollzug der Beschlussziffer 1 erforderlichen Erklärungen in den Gesellschafterversammlungen der badenova AG & Co. KG abzugeben

3. Der Gemeinderat **stimmte** der Ergänzungsvereinbarung zum Kauf- und Abtretungsvertrag über einen Kommanditanteil an der badenova AG & Co. KG gemäß Anlage 2 **einstimmig zu**
4. Der Gemeinderat **beauftragte** den Bürgermeister **einstimmig**, die Vereinbarung nach Nr. 3 abzuschließen
5. Der Gemeinderat **ermächtigte** den Bürgermeister **einstimmig**, in der Gesellschafterversammlung der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG im Zusammenhang mit der Erweiterung der badenova Netz GmbH zur „großen Netzgesellschaft“ sowie dem Abschluss von Ergänzungsvereinbarungen zu kompas-Verträgen (KG-Kaufvertrag und stille Gesellschaft) folgenden Beschluss zu fassen:
 1. *Die Gesellschafterversammlung stimmt der Erweiterung der badenova Netz-GmbH zu einer großen Netzgesellschaft - vorbehaltlich der positiven Entscheidung des zuständigen Finanzamtes Freiburg-Stadt über die verbindliche Anfrage der badenova AG & Co. KG - nach Maßgabe des dargestellten Konzeptes zu, das aus folgenden wesentlichen Bestandteilen besteht:*
 - Neufassung des Gesellschaftsvertrages der badenova Netz-GmbH (Anlage 1),
 - Personalüberleitung von ca. 505 Mitarbeitern auf die badenova Netz-GmbH,
 - Verschmelzung der Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG auf die badenova AG & Co. KG,
 - Ausgliederung der Netzsparte (einschließlich des Eigentums am Gas- und Stromnetz und der Sparte Wasser) von der badenova AG & Co. KG auf die badenova Netz-GmbH.
 2. *Die Gesellschafterversammlung beauftragt den Geschäftsführer Klaus-Peter Mungenast, alle zum Vollzug der Beschlussziffer 1 erforderlichen Erklärungen in den Gesellschafterversammlungen der badenova AG & Co. KG abzugeben.*
 3. *Die Gesellschafterversammlung stimmt der Ergänzungsvereinbarung zum Kauf- und Abtretungsvertrag über einen Kommanditanteil an der badenova AG & Co. KG gemäß Anlage 2 zu.*
 4. *Die Gesellschafterversammlung stimmt der Ergänzungsvereinbarung zum Vertrag über die Errichtung einer stillen Gesellschaft gemäß Anlage 3 zu.*
 5. *Die Gesellschafterversammlung beauftragt die Geschäftsführer, die Vereinbarungen nach Nr. 3 und 4 abzuschließen.*

Punkt 4

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Stiermatt II“ im Stadtteil Holzhausen hier:

- a) **Änderung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 2 BauGB**
- b) **Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB, § 73 LBO und § 4 GemO**

Der Gemeinderat **beschloss einstimmig**

- a) die zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Stiermatt II“ im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Zusammenstellung des Planungsbüros Fischer vom 05.11.2013
- b) die Änderung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Stiermatt II“ gem. § 2 Abs. 1, § 1 Abs. 8 BauGB
- c) den Bebauungsplan „Stiermatt II“ mit der Planzeichnung, der Begründung, dem Umweltbericht, dem externen Ausgleich, den planungsrechtlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften und den Hinweisen und Empfehlungen, alle mit Datum vom 05.11.2013, als Satzung

Punkt 5

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Großmühlgarten“ 1. Änderung im

Stadtteil Freistett

- hier:** a) **Änderung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 2 BauGB**
b) **Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB, § 73 LBO und § 4 GemO**

Der Gemeinderat **beschloss e i n s t i m m i g**

- a) die zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Großmühlgarten“ 1. Änderung im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Zusammenstellung des Planungsbüros Fischer vom 29.07.2013
- b) die Änderung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Großmühlgarten“ 1. Änderung gem. § 2 Abs. 1, § 1 Abs. 8 BauGB
- c) den Bebauungsplan „Großmühlgarten“ 1. Änderung mit der Planzeichnung, der Begründung, den planungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften, alle mit Datum vom 11.09.2013 als Satzung

Punkt 6

DSL Versorgung in Rheinau

hier: Weiterer Ausbau für den Stadtteil Freistett

Der Gemeinderat **ermächtigte** die Verwaltung **e i n s t i m m i g**, nach Abschluss der Angebotsabgabe den Auftrag an den günstigsten Anbieter selbst zu vergeben.

Punkt 7

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung – Klärwerk

hier: Auftragsvergabe für Flachdachsanierung

Der Gemeinderat **stimmte** der Auftragsvergabe an die Firma Rosendahl, Kehl-Sundheim zum Angebotsendpreis von 33.948,38 € **e i n s t i m m i g** zu und stellt hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 37.000,00 € außerplanmäßig zur Verfügung.

Punkt 8

Der Gemeinderat **stimmte** folgenden Bauanträgen **e i n s t i m m i g** zu:

- Kenntnissgabeverfahren gem. § 51 Abs. 1 LBO zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst. 3303, Gemarkung Rheinbischofsheim
- Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 3302, Gemarkung Rheinbischofsheim
- Bauantrag zum Neubau einer Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 44/1, Gemarkung Linx
- Bauantrag zur Erstellung eines Fahrradschuppens auf dem Grundstück Flst.Nr. 175/1 Gemarkung Diersheim
- Kenntnissgabeverfahren gem. § 51 Abs. 1 und 2 LBO zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 278/7, Gemarkung Honau
- Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 510/29, Gemarkung Helmlingen

Punkt 9

Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen

Der Gemeinderat **stimmte** der Annahme der in der Anlage der Sitzungsvorlage aufgeführten Spenden **e i n s t i m m i g** zu.

Punkt 10

Mitteilungen

- Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garagen auf den Grundstücken Flst.Nrn. 3316 und 3317, Gemarkung Rheinbischofsheim
- Kenntnissgabeverfahren gem. § 51 Abs. 1 und 2 LBO zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 3253/66
- Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 510/26, Gemarkung Helmlingen